

Statistischer Bericht

H I 1 – m 03/09

┌ Straßenverkehrsunfälle
im **Land Brandenburg**
März 2009

Statistischer Bericht
H I 1 – m03/09
Herausgegeben im **Juni 2009**

Preis
pdf-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,- EUR
Excel-Version: 17,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418

Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2009 nach Verwaltungsbezirken	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2009 nach Tagesdatum	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	13
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen	16
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1991 bis 2009	26

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i. e. S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfallmeldungen termingerech in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sachschadensunfälle	
			insgesamt	Getötete	schwer				leicht
					Verletzte				
alle Unfälle									
März 2009									
Innerhalb von Ortschaften	4 126	388	458	7	71	380	100	34	3 604
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 440	152	212	7	75	130	47	4	1 237
Auf Autobahnen	394	43	59	4	22	33	29	-	322
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5 960	583	729	18	168	543	176	38	5 163
Dagegen Vorjahr	6 538	598	770	18	203	549	272	41	5 627
Veränderung in %	- 8,8	- 2,5	- 5,3	-	- 17,2	- 1,1	- 35,3	- 7,3	- 8,2
Januar – März 2009									
Innerhalb von Ortschaften	12 726	931	1 106	12	200	894	391	82	11 322
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	5 134	478	640	21	202	417	268	11	4 377
Auf Autobahnen	1 429	141	204	8	58	138	183	2	1 103
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	19 289	1 550	1 950	41	460	1 449	842	95	16 802
Dagegen Vorjahr	18 330	1 632	2 062	49	504	1 509	746	122	15 830
Veränderung in %	5,2	- 5,0	- 5,4	- 16,3	- 8,7	- 4,0	12,9	- 22,1	6,1
darunter Alkoholunfälle									
März 2009									
Innerhalb von Ortschaften	72	22	26	-	7	19	16	34	-
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	22	11	15	-	8	7	7	4	-
Auf Autobahnen	3	2	3	-	1	2	1	-	-
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	97	35	44	-	16	28	24	38	-
Dagegen Vorjahr	138	50	70	2	36	32	47	41	-
Veränderung in %	- 29,7	- 30,0	- 37,1	x	- 55,6	- 12,5	- 48,9	- 7,3	-
Januar – März 2009									
Innerhalb von Ortschaften	189	59	69	-	25	44	48	82	-
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	67	37	47	-	24	23	19	11	-
Auf Autobahnen	15	6	7	-	4	3	7	2	-
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	271	102	123	-	53	70	74	95	-
Dagegen Vorjahr	348	131	165	3	69	93	97	120	-
Veränderung in %	- 22,1	- 22,1	- 25,5	x	- 23,2	- 24,7	- 23,7	- 20,8	-

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2009 nach Verwaltungsbezirken

Kreis	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins-gesamt	mit Personenschaden	mit nur Sachschaden				ins-gesamt	davon		
			ins-gesamt	schwer wiegende		sonstiger Sachschadens-unfall		Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel					
Kreisfreie Städte										
Brandenburg an der Havel	192	8	184	9	1	174	10	-	3	7
Cottbus	289	23	266	7	-	259	28	-	8	20
Frankfurt (Oder)	173	14	159	2	3	154	16	-	2	14
Potsdam	479	43	436	6	3	427	55	-	2	53
Landkreise										
Barnim	371	32	339	8	2	329	47	1	4	42
Dahme-Spreewald	392	34	358	24	2	332	39	2	9	28
Elbe-Elster	203	20	183	8	2	173	24	-	8	16
Havelland	336	39	297	5	2	290	46	1	9	36
Märkisch-Oderland	439	42	397	14	1	382	70	3	21	46
Oberhavel	432	49	383	14	2	367	57	2	10	45
Oberspreewald-Lausitz	278	28	250	14	2	234	33	1	14	18
Oder-Spree	401	47	354	5	3	346	55	3	10	42
Ostprignitz-Ruppin	219	21	198	3	3	192	25	-	6	19
Potsdam-Mittelmark	556	64	492	16	3	473	76	-	14	62
Prignitz	207	19	188	3	1	184	23	1	8	14
Spree-Neiße	324	33	291	16	1	274	44	-	15	29
Teltow-Fläming	334	41	293	4	4	285	50	3	13	34
Uckermark	335	26	309	18	3	288	31	1	12	18
Land Brandenburg	5 960	583	5 377	176	38	5 163	729	18	168	543

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im März 2009 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sachschaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachschaden ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Sonntag	14	1	4	9	1	10	16	4	18
2. Montag	23	2	6	15	2	7	18	2	25
3. Dienstag	17	–	6	11	–	9	15	2	19
4. Mittwoch	8	–	2	6	–	3	6	3	11
5. Donnerstag	25	1	4	20	1	4	22	6	31
6. Freitag	16	–	6	10	–	6	13	10	26
7. Samstag	13	–	4	9	–	4	13	6	19
8. Sonntag	10	–	5	5	–	5	9	5	15
9. Montag	29	–	2	27	–	3	32	8	37
10. Dienstag	16	–	3	13	–	3	14	1	17
11. Mittwoch	12	–	4	8	–	4	8	5	17
12. Donnerstag	18	1	3	14	1	4	19	6	24
13. Freitag	17	1	6	10	1	6	12	7	24
14. Samstag	16	1	6	9	1	7	18	11	27
15. Sonntag	18	–	7	11	–	7	19	5	23
16. Montag	14	–	4	10	–	4	13	7	21
17. Dienstag	31	1	4	26	1	6	30	3	34
18. Mittwoch	20	1	1	18	1	2	20	8	28
19. Donnerstag	23	2	4	17	2	4	20	4	27
20. Freitag	27	–	7	20	–	10	25	4	31
21. Samstag	17	–	6	11	–	7	13	10	27
22. Sonntag	5	–	1	4	–	1	4	4	9
23. Montag	24	–	4	20	–	4	24	4	28
24. Dienstag	28	1	4	23	1	5	29	14	42
25. Mittwoch	13	–	–	13	–	–	14	5	18
26. Donnerstag	15	1	4	10	1	4	15	4	19
27. Freitag	29	2	6	21	2	8	26	10	39
28. Samstag	24	2	7	15	2	9	21	6	30
29. Sonntag	16	1	6	9	1	11	12	2	18
30. Montag	15	–	5	10	–	6	11	3	18
31. Dienstag	30	–	5	25	–	5	32	7	37
Insgesamt	583	18	136	429	18	168	543	176	759

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

Unfälle mit Personenschaden	2009			2008			Zu- bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				Unfalltyp Ortslage	
	Verunglückte			Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Unfälle mit Personenschaden	Ge-tötete	schwer		leicht
	Ge-tötete	schwer	leicht		Ge-tötete	schwer	leicht					
Verletzte			Verletzte			%						
Anzahl												
Januar – März												
458	14	204	357	385	21	187	260	19,0	- 33,3	9,1	37,3	Fahrerunfall
144	4	54	122	125	4	62	88	15,2	-	- 12,9	38,6	innerorts
314	10	150	235	260	17	125	172	20,8	- 41,2	20,0	36,6	außerorts
169	1	33	181	220	3	38	233	- 23,2	x	- 13,2	- 22,3	Abbiege-Unfall
138	-	24	145	183	3	26	178	- 24,6	x	- 7,7	- 18,5	innerorts
31	1	9	36	37	-	12	55	- 16,2	x	x	- 34,5	außerorts
324	2	62	334	393	6	87	392	- 17,6	x	- 28,7	- 14,8	Einbiegen/Kreuzenunfall
268	1	40	265	337	2	62	331	- 20,5	x	- 35,5	- 19,9	innerorts
56	1	22	69	56	4	25	61	-	x	- 12,0	13,1	außerorts
94	6	28	73	94	3	38	60	-	x	- 26,3	21,7	Überschreitenunfall
89	4	27	69	87	2	32	58	2,3	x	- 15,6	19,0	innerorts
5	2	1	4	7	1	6	2	x	x	x	x	außerorts
Unfall durch ruhenden Verkehr												
24	-	10	20	27	-	6	22	- 11,1	-	x	- 9,1	
22	-	4	18	27	-	6	22	- 18,5	-	x	- 18,2	innerorts
2	-	6	2	-	-	-	-	x	-	x	x	außerorts
355	13	86	381	379	13	116	421	- 6,3	-	- 25,9	- 9,5	Unfall im Längsverkehr
190	1	28	210	208	2	32	227	- 8,7	x	- 12,5	- 7,5	innerorts
165	12	58	171	171	11	84	194	- 3,5	9,1	- 31,0	- 11,9	außerorts
126	5	37	103	134	3	32	121	- 6,0	x	15,6	- 14,9	Sonstiger Unfall
80	2	23	65	86	2	15	80	- 7,0	-	53,3	- 18,8	innerorts
46	3	14	38	48	1	17	41	- 4,2	x	- 17,6	- 7,3	außerorts
1 550	41	460	1 449	1 632	49	504	1 509	- 5,0	- 16,3	- 8,7	- 4,0	Insgesamt
931	12	200	894	1 053	15	235	984	- 11,6	- 20,0	- 14,9	- 9,1	innerorts
619	29	260	555	579	34	269	525	6,9	- 14,7	- 3,3	5,7	außerorts

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
März												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	26	-	2	32	30	-	7	29	- 13,3	-	x	10,3
innerorts	21	-	2	26	23	-	3	20	- 8,7	-	x	30,0
außerorts	5	-	-	6	7	-	4	9	x	-	x	x
vorausfährt oder wartet	80	3	12	94	91	1	16	115	- 12,1	x	- 25,0	- 18,3
innerorts	56	-	6	72	54	-	2	66	3,7	-	x	9,1
außerorts	24	3	6	22	37	1	14	49	- 35,1	x	x	- 55,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	35	-	10	31	25	2	9	22	40,0	x	x	40,9
innerorts	14	-	2	12	11	-	1	10	27,3	-	x	20,0
außerorts	21	-	8	19	14	2	8	12	50,0	x	-	58,3
entgegenkommt	28	2	18	33	46	2	22	48	- 39,1	-	- 18,2	- 31,3
innerorts	11	-	1	11	27	-	9	31	- 59,3	-	x	- 64,5
außerorts	17	2	17	22	19	2	13	17	- 10,5	-	30,8	29,4
einbiegt oder kreuzt	185	1	34	186	173	5	38	180	6,9	x	- 10,5	3,3
innerorts	158	1	23	157	150	1	24	158	5,3	-	- 4,2	- 0,6
außerorts	27	-	11	29	23	4	14	22	17,4	x	- 21,4	31,8
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	62	2	12	55	46	1	16	33	34,8	x	- 25,0	66,7
innerorts	62	2	12	55	42	1	13	31	47,6	x	- 7,7	77,4
außerorts	-	-	-	-	4	-	3	2	x	-	x	x
Aufprall auf Hindernis	4	2	1	2	3	-	1	2	x	x	-	-
innerorts	1	-	-	1	2	-	-	2	x	-	-	x
außerorts	3	2	1	1	1	-	1	-	x	x	-	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	81	5	42	52	93	7	55	53	- 12,9	x	- 23,6	- 1,9
innerorts	25	3	11	14	27	2	15	17	- 7,4	x	- 26,7	- 17,6
außerorts	56	2	31	38	66	5	40	36	- 15,2	x	- 22,5	5,6
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	46	3	27	31	52	-	28	35	- 11,5	x	- 3,6	- 11,4
innerorts	9	1	5	9	18	-	15	10	x	x	x	x
außerorts	37	2	22	22	34	-	13	25	8,8	x	69,2	- 12,0
Unfall anderer Art	36	-	10	27	39	-	11	32	- 7,7	-	- 9,1	- 15,6
innerorts	31	-	9	23	31	-	10	24	-	-	x	- 4,2
außerorts	5	-	1	4	8	-	1	8	x	-	-	x
Insgesamt	583	18	168	543	598	18	203	549	- 2,5	-	- 17,2	- 1,1
innerorts	388	7	71	380	385	4	92	369	0,8	x	- 22,8	3,0
außerorts	195	11	97	163	213	14	111	180	- 8,5	- 21,4	- 12,6	- 9,4

1 Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

2 Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

3 Abkommen von der Fahrbahn nach links

2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				Unfallart —— Ortslage
Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht	
	Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht					
Anzahl								%				

Januar – März

65	1	5	75	99	–	19	94	– 34,3	x	x	– 20,2	Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht
54	1	4	61	86	–	14	77	– 37,2	x	x	– 20,8	innerorts
11	–	1	14	13	–	5	17	– 15,4	–	x	– 17,6	außerorts
204	3	28	233	204	4	33	253	–	x	– 15,2	– 7,9	vorausfährt oder wartet
133	–	11	159	134	1	3	162	– 0,7	x	x	– 1,9	innerorts
71	3	17	74	70	3	30	91	1,4	–	– 43,3	– 18,7	außerorts
77	1	20	68	64	3	14	70	20,3	x	42,9	– 2,9	seitlich in gleicher Richtung fährt
37	–	7	31	33	1	1	34	12,1	x	x	– 8,8	innerorts
40	1	13	37	31	2	13	36	29,0	x	–	2,8	außerorts
115	9	49	143	123	4	56	133	– 6,5	x	– 12,5	7,5	entgegenkommt
58	2	19	73	72	–	25	72	– 19,4	x	– 24,0	1,4	innerorts
57	7	30	70	51	4	31	61	11,8	x	– 3,2	14,8	außerorts
395	2	77	403	458	7	105	461	– 13,8	x	– 26,7	– 12,6	einbiegt oder kreuzt
328	1	50	324	391	3	74	385	– 16,1	x	– 32,4	– 15,8	innerorts
67	1	27	79	67	4	31	76	–	x	– 12,9	3,9	außerorts
148	6	42	118	157	7	56	105	– 5,7	x	– 25,0	12,4	Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹
143	4	40	115	144	5	48	99	– 0,7	x	– 16,7	16,2	innerorts
5	2	2	3	13	2	8	6	x	–	x	x	außerorts
10	3	3	6	16	1	1	14	– 37,5	x	x	x	Aufprall auf Hindernis
2	–	–	2	8	1	–	7	x	x	–	x	innerorts
8	3	3	4	8	–	1	7	–	x	x	x	außerorts
266	9	126	199	263	17	137	170	1,1	x	– 8,0	17,1	Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²
68	3	25	48	68	4	31	51	–	x	– 19,4	– 5,9	innerorts
198	6	101	151	195	13	106	119	1,5	x	– 4,7	26,9	außerorts
192	7	86	148	147	5	61	116	30,6	x	41,0	27,6	Abk.v.Fahrbahn n.links ³
44	1	25	34	37	–	22	26	18,9	x	13,6	30,8	innerorts
148	6	61	114	110	5	39	90	34,5	x	56,4	26,7	außerorts
78	–	24	56	101	1	22	93	– 22,8	x	9,1	– 39,8	Unfall anderer Art
64	–	19	47	80	–	17	71	– 20,0	–	11,8	– 33,8	innerorts
14	–	5	9	21	1	5	22	– 33,3	x	–	x	außerorts
1 550	41	460	1 449	1 632	49	504	1 509	– 5,0	– 16,3	– 8,7	– 4,0	Insgesamt
931	12	200	894	1 053	15	235	984	– 11,6	– 20,0	– 14,9	– 9,1	innerorts
619	29	260	555	579	34	269	525	6,9	– 14,7	– 3,3	5,7	außerorts

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart Ortslage	2009				2008				Zu- bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
März												
Autobahnen	43	4	22	33	57	2	32	66	- 24,6	x	- 31,3	- 50,0
Bundesstraßen	126	6	41	132	158	7	58	145	- 20,3	x	- 29,3	- 9,0
innerorts	72	3	12	81	90	1	23	91	- 20,0	x	- 47,8	- 11,0
außerorts	54	3	29	51	68	6	35	54	- 20,6	x	- 17,1	- 5,6
Landesstraßen	178	4	59	159	144	3	47	125	23,6	x	25,5	27,2
innerorts	96	1	22	92	87	1	22	80	10,3	-	-	15,0
außerorts	82	3	37	67	57	2	25	45	43,9	x	48,0	48,9
Kreisstraßen	19	1	5	17	24	2	14	18	- 20,8	x	x	- 5,6
innerorts	13	-	1	14	10	-	5	10	30,0	-	x	40,0
außerorts	6	1	4	3	14	2	9	8	x	x	x	x
Andere Straßen	217	3	41	202	215	4	52	195	0,9	x	- 21,2	3,6
innerorts	207	3	36	193	198	2	42	188	4,5	x	- 14,3	2,7
außerorts	10	-	5	9	17	2	10	7	- 41,2	x	x	x
Insgesamt	583	18	168	543	598	18	203	549	- 2,5	-	- 17,2	- 1,1
innerorts	388	7	71	380	385	4	92	369	0,8	x	- 22,8	3,0
außerorts	195	11	97	163	213	14	111	180	- 8,5	- 21,4	- 12,6	- 9,4
Januar – März												
Autobahnen	141	8	58	138	125	5	68	134	12,8	x	- 14,7	3,0
Bundesstraßen	354	11	127	345	422	14	143	393	- 16,1	- 21,4	- 11,2	- 12,2
innerorts	183	5	48	185	241	4	60	228	- 24,1	x	- 20,0	- 18,9
außerorts	171	6	79	160	181	10	83	165	- 5,5	x	- 4,8	- 3,0
Landesstraßen	436	17	123	408	444	14	144	403	- 1,8	21,4	- 14,6	1,2
innerorts	226	3	49	221	254	3	62	236	- 11,0	-	- 21,0	- 6,4
außerorts	210	14	74	187	190	11	82	167	10,5	27,3	- 9,8	12,0
Kreisstraßen	88	1	34	75	93	5	37	76	- 5,4	x	- 8,1	- 1,3
innerorts	41	-	7	40	46	-	14	40	- 10,9	-	x	-
außerorts	47	1	27	35	47	5	23	36	-	x	17,4	- 2,8
Andere Straßen	531	4	118	483	548	11	112	503	- 3,1	x	5,4	- 4,0
innerorts	481	4	96	448	512	8	99	480	- 6,1	x	- 3,0	- 6,7
außerorts	50	-	22	35	36	3	13	23	38,9	x	69,2	52,2
Insgesamt	1 550	41	460	1 449	1 632	49	504	1 509	- 5,0	- 16,3	- 8,7	- 4,0
innerorts	931	12	200	894	1 053	15	235	984	- 11,6	- 20,0	- 14,9	- 9,1
außerorts	619	29	260	555	579	34	269	525	6,9	- 14,7	- 3,3	5,7

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2009					2008				
	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
		Getötete	schwer	leicht			Getötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
					März					
Unfälle insgesamt	583	18	168	543	176	598	18	203	549	272
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	49	2	18	32	1	60	1	21	41	4
Personenkraftwagen	490	14	134	478	167	518	15	172	502	248
Kraftomnibussen	12	–	1	11	2	5	–	–	6	–
Güterkraftfahrzeugen	80	4	35	59	28	89	7	29	81	52
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	49	3	23	39	13	45	2	8	45	27
3 501 – 7 500 kg	–	–	–	–	2	12	3	2	15	3
7 501 – 12 000 kg	1	–	–	1	2	3	1	3	1	3
12 001 und mehr kg	4	–	2	2	2	10	–	5	6	7
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	4	–	2	3	3	2	–	1	1	–
Fahrrädern	156	1	29	139	–	120	2	21	101	–
Fußgängern	69	2	14	62	–	48	1	16	35	1
					Januar – März					
Unfälle insgesamt	1 550	41	460	1 449	842	1 632	49	504	1 509	746
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	79	4	31	49	2	125	2	43	92	8
Personenkraftwagen	1 339	32	387	1 293	775	1 417	39	427	1 364	693
Kraftomnibussen	17	–	3	16	8	15	–	1	18	3
Güterkraftfahrzeugen	230	13	77	204	137	239	18	89	208	134
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	136	6	48	127	81	132	6	33	121	68
3 501 – 7 500 kg	10	–	2	8	8	23	3	6	27	8
7 501 – 12 000 kg	8	–	–	12	5	6	1	4	3	4
12 001 und mehr kg	16	–	5	12	8	18	1	10	13	15
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	6	–	2	5	5	3	–	1	4	1
Fahrrädern	320	2	73	262	3	356	6	72	295	1
Fußgängern	155	6	44	125	–	163	8	56	111	1

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können

8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)	März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)
	2009	2008		2009	2008		2009	2008		2009	2008	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	5	6	x	12	16	– 25,0
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	2	–	x	3	1	x	12	14	– 14,3	17	24	– 29,2
Personenkraftwagen	10	13	– 23,1	25	31	– 19,4	89	139	– 36,0	282	315	– 10,5
Bussen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	–	x
Güterkraftfahrzeugen	3	2	x	5	3	x	18	8	x	29	27	7,4
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	–	1	x
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Kraftfahrzeugen zusammen	15	15	–	33	35	– 5,7	125	168	– 25,6	341	384	– 11,2
Fahrrädern	1	2	x	2	6	x	29	20	45,0	72	69	4,3
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	2	3	x	7	6	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	x
Fußgänger	2	1	x	6	8	x	14	15	– 6,7	44	51	– 13,7
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	4	2	x	9	13	x
65 Jahre und mehr	1	1	–	3	4	x	6	6	–	15	17	– 11,8
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	18	18	–	41	49	– 16,3	168	203	– 17,2	460	504	– 8,7
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	12	7	x	27	24	12,5
65 Jahre und mehr	8	5	x	15	14	7,1	30	32	– 6,3	76	75	1,3

Leicht Verletzte					Verunglückte insgesamt					Art der Verkehrsbeteiligung		
März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)	März		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – März		Zu- bzw. Abnahme (-)	
2009	2008		2009	2008		2009	2008		2009		2008	
Anzahl		%	Anzahl			Anzahl			Anzahl		%	
10	15	- 33,3	20	39	- 48,7	15	21	- 28,6	32	55	- 41,8	Fahrer und Mitfahrer von
												Mofas, Mopeds
20	23	- 13,0	25	43	- 41,9	34	37	- 8,1	45	68	- 33,8	Motorzweirädern mit
306	353	- 13,3	956	960	- 0,4	405	505	- 19,8	1 263	1 306	- 3,3	amtl. Kennzeichen
3	3	-	4	12	x	4	3	x	5	12	x	Personenkraftwagen
19	21	- 9,5	70	64	9,4	40	31	29,0	104	94	10,6	Bussen
												Güterkraftfahrzeugen
1	-	x	1	1	-	1	1	-	1	2	x	Landwirtschaftlichen
2	2	-	4	3	x	2	2	-	4	4	-	Zugmaschinen
361	417	- 13,4	1 080	1 122	- 3,7	501	600	- 16,5	1 454	1 541	- 5,6	übrigen Kraftfahrzeugen
124	97	27,8	245	278	- 11,9	154	119	29,4	319	353	- 9,6	Kraftfahrzeugen zusammen
												Fahrrädern
17	12	41,7	25	26	- 3,8	19	15	26,7	32	32	-	darunter
1	3	x	7	4	x	1	3	x	10	4	x	unter 15 Jahren
57	31	83,9	116	103	12,6	73	47	55,3	166	162	2,5	anderen Fahrzeugen
												Fußgänger
19	3	x	37	13	x	23	5	x	46	26	76,9	darunter
6	6	-	17	19	- 10,5	13	13	-	35	40	- 12,5	unter 15 Jahren
-	1	x	1	2	x	-	1	x	1	2	x	65 Jahre und mehr
												Andere Personen
543	549	- 1,1	1 449	1 509	- 4,0	729	770	- 5,3	1 950	2 062	- 5,4	Insgesamt
												darunter
53	33	60,6	114	85	34,1	65	40	62,5	141	109	29,4	unter 15 Jahren
58	54	7,4	137	171	- 19,9	96	91	5,5	228	260	- 12,3	65 Jahre und mehr

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2009				2008				Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
	März											
Insgesamt	699	500	25	75	798	583	34	72	- 12,4	- 14,2	- 26,5	4,2
Verkehrstüchtigkeit	53	37	1	9	65	49	2	9	- 18,5	- 24,5	x	-
darunter												
Alkoholeinfluss	32	21	1	7	49	35	2	9	- 34,7	- 40,0	x	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	4	4	-	-	1	1	-	-	x	x	-	-
Straßenbenutzung	45	16	-	19	53	23	1	22	- 15,1	- 30,4	x	- 13,6
Geschwindigkeit	66	50	9	-	118	97	9	-	- 44,1	- 48,5	-	-
Abstand	76	60	1	1	89	74	2	-	- 14,6	- 18,9	x	x
Überholen	33	20	1	3	49	37	4	1	- 32,7	- 45,9	x	x
Vorbeifahren	1	-	-	-	5	4	-	1	x	x	-	x
Nebeneinanderfahren	1	-	-	-	6	4	-	-	x	x	-	-
Vorfahrt, Vorrang	109	89	1	8	113	91	-	9	- 3,5	- 2,2	x	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	110	78	2	15	82	59	1	10	34,1	32,2	x	50,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	43	35	1	2	30	20	-	3	43,3	75,0	x	x
darunter												
an Überwegen, Furten	4	4	-	-	4	1	-	2	-	x	-	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	5	5	-	-	1	1	-	-	x	x	-	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	-	-	-	-	1	-	-	1	x	-	-	x
Ladung, Besetzung	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	156	110	9	18	185	124	15	16	- 15,7	- 11,3	x	12,5

Fehlverhalten der Fahrzeugführer												Ursachen
2009				2008				Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				
insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern					
Anzahl								%				
Januar – März												
1 837	1 390	34	150	2 105	1 581	50	207	- 12,7	- 12,1	- 32,0	- 27,5	Insgesamt
141	102	1	18	166	117	4	31	- 15,1	- 12,8	x	- 41,9	Verkehrstüchtigkeit
93	65	1	14	123	82	4	28	- 24,4	- 20,7	x	- 50,0	darunter
8	7	-	1	3	3	-	-	x	x	-	x	Alkoholeinfluss
110	58	-	33	131	65	1	52	- 16,0	- 10,8	x	- 36,5	Einfluss anderer
389	332	13	2	308	258	12	1	26,3	28,7	8,3	x	berauschender Mittel
196	153	4	3	223	187	2	3	- 12,1	- 18,2	x	-	(z.B. Drogen,
77	49	1	6	102	75	5	7	- 24,5	- 34,7	x	x	Rauschgift)
2	1	-	-	12	9	-	2	x	x	-	x	Straßenbenutzung
12	5	-	1	14	8	-	-	- 14,3	x	-	x	Geschwindigkeit
247	203	2	15	312	257	-	24	- 20,8	- 21,0	x	- 37,5	Abstand
210	149	2	28	221	167	1	31	- 5,0	- 10,8	x	- 9,7	Überholen
94	75	1	3	106	84	2	5	- 11,3	- 10,7	x	x	Vorbeifahren
16	14	-	-	14	10	-	2	14,3	40,0	-	x	Nebeneinanderfahren
9	6	-	-	10	8	-	-	x	x	-	-	Vorfahrt, Vorrang
1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	Abbiegen, Wenden,
2	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	Rückwärtsfahren,
347	257	10	39	497	346	23	50	- 30,2	- 25,7	- 56,5	- 22,0	Ein- und Anfahren
												Falsches Verhalten
												gegenüber Fußgängern
												darunter
												an Überwegen, Furten
												Ruhender Verkehr,
												Verkehrssicherung
												Nichtbeachten der Be-
												leuchtungsvorschriften
												Ladung, Besetzung
												Andere Fehler beim
												Fahrzeugführer

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	März 2009					März 2008					Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
	Getötete														
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 18	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-
18 - 21	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 25	1	1	-	-	-	3	2	-	1	-	x	x	-	x	-
männlich	1	1	-	-	-	3	2	-	1	-	x	x	-	x	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 35	1	-	1	-	-	2	2	-	-	-	x	x	x	-	-
männlich	1	-	1	-	-	2	2	-	-	-	x	x	x	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 45	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	x	-	x	-	-
männlich	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	x	-	x	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 55	1	-	-	-	-	3	3	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	1	-	-	-	-	3	3	-	-	-	x	x	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 65	4	2	-	-	1	4	2	-	-	-	-	-	-	-	x
männlich	3	2	-	-	-	4	2	-	-	-	x	-	-	-	-
weiblich	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	x	-	-	-	x
65 u. mehr	8	6	-	1	1	5	3	-	1	1	x	x	-	-	-
männlich	4	4	-	-	-	5	3	-	1	1	x	x	-	x	x
weiblich	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	x	x	-	x	x
Zusammen	18	10	2	1	2	18	13	-	2	1	-	- 23,1	x	x	x
männlich	12	8	2	-	-	18	13	-	2	1	- 33,3	x	x	x	x
weiblich	6	2	-	1	2	-	-	-	-	-	x	x	-	x	x
o. Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	18	10	2	1	2	18	13	-	2	1	-	- 23,1	x	x	x

Januar – März 2009					Januar – März 2008				Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht
darunter					darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger	
Fahrer u. Mitfahrer von				insge- samt	Fahrer u. Mitfahrer von									
Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger						
Anzahl										%				

Getötete

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	unter 15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	15 - 18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-	weiblich
3	3	-	-	-	3	2	-	1	-	-	x	-	x	-	18 - 21
1	1	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
2	2	-	-	-	1	-	-	1	-	x	x	-	x	-	weiblich
3	3	-	-	-	8	7	-	1	-	x	x	-	x	-	21 - 25
2	2	-	-	-	7	6	-	1	-	x	x	-	x	-	männlich
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
4	2	1	-	1	7	5	-	-	1	x	x	x	-	-	25 - 35
4	2	1	-	1	7	5	-	-	1	x	x	x	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
3	1	1	-	-	2	1	1	-	-	x	-	-	-	-	35 - 45
3	1	1	-	-	1	-	1	-	-	x	x	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
6	3	1	-	1	7	5	-	-	2	x	x	x	-	x	45 - 55
5	2	1	-	1	6	4	-	-	2	x	x	x	-	x	männlich
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
6	3	-	-	1	8	5	-	-	1	x	x	-	-	-	55 - 65
5	3	-	-	-	7	4	-	-	1	x	x	-	-	x	männlich
1	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	x	-	-	x	weiblich
15	10	-	2	3	14	6	-	4	4	7,1	x	-	x	x	65 u. mehr
8	7	-	-	1	10	4	-	3	3	x	x	-	x	x	männlich
7	3	-	2	2	4	2	-	1	1	x	x	-	x	x	weiblich
41	25	3	2	6	49	31	1	6	8	- 16,3	- 19,4	x	x	x	Zusammen
28	18	3	-	3	40	25	1	4	7	- 30,0	- 28,0	x	x	x	männlich
13	7	-	2	3	9	6	-	2	1	x	x	-	-	x	weiblich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	o. Angabe
41	25	3	2	6	49	31	1	6	8	- 16,3	- 19,4	x	x	x	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	März 2009					März 2008					Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter				insgesamt	Personenkraftwagen	Motorzweiräder mit amtl. Kennz.	Fahrräder	Fußgänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz.	Fahrrädern	Fußgänger		Personenkraftwagen	Motorzweirädern mit amtl. Kennz.	Fahrrädern	Fußgänger					
Anzahl										%					
	schwer Verletzte														
unter 15	12	6	-	2	4	7	2	-	3	2	x	x	-	x	x
männlich	5	3	-	1	1	4	-	-	2	2	x	x	-	x	x
weiblich	7	3	-	1	3	3	2	-	1	-	x	x	-	-	x
15 - 18	6	1	-	1	-	10	6	3	-	1	x	x	x	x	x
männlich	3	-	-	-	-	8	4	3	-	1	x	x	x	-	x
weiblich	3	1	-	1	-	2	2	-	-	-	x	x	-	x	-
18 - 21	17	14	1	1	1	33	28	3	2	- - 48,5 - 50,0	x	x	x	x	x
männlich	11	10	1	-	-	22	18	3	1	- - 50,0 - 44,4	x	x	-	x	-
weiblich	6	4	-	1	1	11	10	-	1	-	x	x	-	-	x
21 - 25	18	18	-	-	-	30	24	1	2	1 - 40,0 - 25,0	x	x	x	x	x
männlich	12	12	-	-	-	24	18	1	2	1 - 50,0 - 33,3	x	x	x	x	x
weiblich	6	6	-	-	-	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 35	23	11	6	1	1	30	20	5	-	2 - 23,3 - 45,0	x	x	x	x	x
männlich	16	6	5	1	1	24	15	5	-	1 - 33,3	x	-	-	x	-
weiblich	7	5	1	-	-	6	5	-	-	1	x	-	x	-	x
35 - 45	20	15	1	1	1	27	19	1	2	1 - 25,9 - 21,1	-	x	x	x	-
männlich	13	8	1	1	1	18	12	1	1	- - 27,8	x	-	-	-	x
weiblich	7	7	-	-	-	9	7	-	1	1	x	-	-	x	x
45 - 55	24	5	2	8	1	27	17	1	3	2 - 11,1	x	x	x	x	x
männlich	16	1	2	5	-	16	8	1	2	1	-	x	x	x	x
weiblich	8	4	-	3	1	11	9	-	1	1	x	x	-	x	-
55 - 65	18	6	2	6	-	7	6	-	-	-	x	-	x	x	-
männlich	12	2	2	4	-	5	4	-	-	-	x	x	x	x	-
weiblich	6	4	-	2	-	2	2	-	-	-	x	x	-	x	-
65 u. mehr	30	13	-	9	6	32	17	-	8	6 - 6,3 - 23,5	-	-	-	x	-
männlich	13	9	-	3	-	10	4	-	3	2	30,0	x	-	-	x
weiblich	17	4	-	6	6	22	13	-	5	4 - 22,7	x	-	-	x	x
Zusammen	168	89	12	29	14	203	139	14	20	15 - 17,2 - 36,0 - 14,3	45,0	-	45,0	- 6,7	
männlich	101	51	11	15	3	131	83	14	11	8 - 22,9 - 38,6 - 21,4	36,4	-	36,4	x	
weiblich	67	38	1	14	11	72	56	-	9	7 - 6,9 - 32,1	x	-	x	x	
o. Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	168	89	12	29	14	203	139	14	20	15 - 17,2 - 36,0 - 14,3	45,0	-	45,0	- 6,7	

Januar – März 2009					Januar – März 2008				Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht					
darunter					darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger						
Fahrer u. Mitfahrer von				Fuß- gänger	Fahrer u. Mitfahrer von										insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger
Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger											
Anzahl										%									

schwer Verletzte

27	11	-	7	9	24	5	-	6	13	12,5	x	-	x	x	unter 15
13	4	-	5	4	9	1	-	2	6	x	x	-	x	x	männlich
14	7	-	2	5	15	4	-	4	7	- 6,7	x	-	x	x	weiblich
20	6	1	5	3	23	8	6	4	1	- 13,0	x	x	x	x	15 - 18
10	3	1	2	-	17	5	6	3	1	- 41,2	x	x	x	x	männlich
10	3	-	3	3	6	3	-	1	-	x	-	-	x	x	weiblich
54	44	3	1	3	54	45	4	3	-	-	- 2,2	x	x	x	18 - 21
31	25	3	-	-	39	32	4	1	-	- 20,5	- 21,9	x	x	-	männlich
23	19	-	1	3	15	13	-	2	-	53,3	46,2	-	x	x	weiblich
57	51	-	2	2	64	51	2	8	1	- 10,9	-	x	x	x	21 - 25
37	32	-	1	2	43	33	2	5	1	- 14,0	- 3,0	x	x	x	männlich
20	19	-	1	-	21	18	-	3	-	- 4,8	5,6	-	x	-	weiblich
64	45	6	2	2	85	59	7	6	3	- 24,7	- 23,7	x	x	x	25 - 35
45	28	5	2	2	70	45	7	6	2	- 35,7	- 37,8	x	x	-	männlich
19	17	1	-	-	15	14	-	-	1	26,7	21,4	x	-	x	weiblich
56	43	1	5	1	65	45	3	5	4	- 13,8	- 4,4	x	-	x	35 - 45
35	23	1	4	1	43	27	3	4	2	- 18,6	- 14,8	x	-	x	männlich
21	20	-	1	-	22	18	-	1	2	- 4,5	11,1	-	-	x	weiblich
64	28	4	17	4	78	39	1	14	9	- 17,9	- 28,2	x	21,4	x	45 - 55
38	14	4	9	1	46	20	1	7	5	- 17,4	- 30,0	x	x	x	männlich
26	14	-	8	3	32	19	-	7	4	- 18,8	- 26,3	-	x	x	weiblich
41	18	2	9	5	35	22	1	7	3	17,1	- 18,2	x	x	x	55 - 65
24	9	2	4	2	17	10	1	2	2	41,2	x	x	x	-	männlich
17	9	-	5	3	18	12	-	5	1	- 5,6	x	-	-	x	weiblich
76	36	-	23	15	75	41	-	15	17	1,3	- 12,2	-	53,3	- 11,8	65 u. mehr
26	18	-	7	-	32	16	-	6	8	- 18,8	12,5	-	x	x	männlich
50	18	-	16	15	43	25	-	9	9	16,3	- 28,0	-	x	x	weiblich
459	282	17	71	44	503	315	24	68	51	- 8,7	- 10,5	- 29,2	4,4	- 13,7	Zusammen
259	156	16	34	12	316	189	24	36	27	- 18,0	- 17,5	- 33,3	- 5,6	- 55,6	männlich
200	126	1	37	32	187	126	-	32	24	7,0	-	x	15,6	33,3	weiblich
1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	o. Angabe
460	282	17	72	44	504	315	24	69	51	- 8,7	- 10,5	- 29,2	4,3	- 13,7	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	März 2009					März 2008					Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
	leicht Verletzte														
unter 15	53	15	-	17	19	33	15	-	12	3	60,6	-	-	41,7	x
männlich	29	7	-	11	11	20	10	-	7	3	45,0	x	-	x	x
weiblich	24	8	-	6	8	13	5	-	5	-	84,6	x	-	x	x
15 - 18	22	6	2	13	1	32	7	5	10	3	- 31,3	x	x	30,0	x
männlich	14	3	2	9	-	20	2	5	6	2	- 30,0	x	x	x	x
weiblich	8	3	-	4	1	12	5	-	4	1	x	x	-	-	-
18 - 21	70	51	4	8	3	79	58	3	9	5	- 11,4	- 12,1	x	x	x
männlich	37	25	4	3	2	39	28	1	5	3	- 5,1	- 10,7	x	x	x
weiblich	33	26	-	5	1	40	30	2	4	2	- 17,5	- 13,3	x	x	x
21 - 25	49	30	1	7	8	55	48	2	3	-	- 10,9	- 37,5	x	x	x
männlich	31	18	1	4	5	22	16	2	2	-	40,9	12,5	x	x	x
weiblich	18	12	-	3	3	33	32	-	1	-	- 45,5	- 62,5	-	x	x
25 - 35	77	54	4	9	4	83	60	5	9	2	- 7,2	- 10,0	x	-	x
männlich	35	21	4	6	-	44	28	5	7	1	- 20,5	- 25,0	x	x	x
weiblich	42	33	-	3	4	39	32	-	2	1	7,7	3,1	-	x	x
35 - 45	71	49	2	11	4	81	58	2	10	4	- 12,3	- 15,5	-	10,0	-
männlich	29	17	2	6	-	36	18	2	7	3	- 19,4	- 5,6	-	x	x
weiblich	42	32	-	5	4	45	40	-	3	1	- 6,7	- 20,0	-	x	x
45 - 55	93	55	6	14	8	82	49	4	15	6	13,4	12,2	x	- 6,7	x
männlich	45	19	6	5	6	40	21	3	8	3	12,5	- 9,5	x	x	x
weiblich	48	36	-	9	2	42	28	1	7	3	14,3	28,6	x	x	x
55 - 65	50	26	1	14	4	48	29	2	12	1	4,2	- 10,3	x	16,7	x
männlich	32	14	1	9	3	21	13	2	4	-	52,4	7,7	x	x	x
weiblich	18	12	-	5	1	27	16	-	8	1	- 33,3	- 25,0	-	x	-
65 u. mehr	58	20	-	31	6	54	29	-	16	6	7,4	- 31,0	-	93,8	-
männlich	19	5	-	12	2	23	7	-	9	4	- 17,4	x	-	x	x
weiblich	39	15	-	19	4	31	22	-	7	2	25,8	- 31,8	-	x	x
Zusammen	543	306	20	124	57	547	353	23	96	30	- 0,7	- 13,3	- 13,0	29,2	90,0
männlich	271	129	20	65	29	265	143	20	55	19	2,3	- 9,8	-	18,2	52,6
weiblich	272	177	-	59	28	282	210	3	41	11	- 3,5	- 15,7	x	43,9	x
o. Angabe	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	x	-	-	x	x
Insgesamt	543	306	20	124	57	549	353	23	97	31	- 1,1	- 13,3	- 13,0	27,8	83,9

Januar – März 2009					Januar – März 2008					Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht
darunter					darunter					insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger		
Fahrer u. Mitfahrer von				Fuß- gänger	Fahrer u. Mitfahrer von				Fuß- gänger							
Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger								
Anzahl										%						

leicht Verletzte

114	50	-	25	37	85	43	-	26	13	34,1	16,3	-	-	3,8	x	unter 15
59	24	-	17	18	41	18	-	16	7	43,9	33,3	-	-	6,3	x	männlich
55	26	-	8	19	44	25	-	10	6	25,0	4,0	-	-	x	x	weiblich
43	11	4	20	5	75	16	9	28	9	- 42,7	- 31,3	x	-	28,6	x	15 - 18
22	4	4	13	-	42	2	8	18	4	- 47,6	x	x	-	27,8	x	männlich
21	7	-	7	5	33	14	1	10	5	- 36,4	x	x	x	-	-	weiblich
181	142	6	13	10	186	131	10	22	11	- 2,7	8,4	x	-	40,9	- 9,1	18 - 21
91	67	6	6	4	96	66	6	11	5	- 5,2	1,5	-	x	-	x	männlich
90	75	-	7	6	90	65	4	11	6	-	15,4	x	x	-	-	weiblich
149	113	1	17	8	173	144	5	14	5	- 13,9	- 21,5	x	21,4	-	x	21 - 25
83	60	1	11	5	85	65	4	9	3	- 2,4	- 7,7	x	x	-	x	männlich
66	53	-	6	3	88	79	1	5	2	- 25,0	- 32,9	x	x	-	x	weiblich
236	182	4	20	9	222	157	7	22	13	6,3	15,9	x	-	9,1	x	25 - 35
111	72	4	14	2	118	72	7	16	5	- 5,9	-	x	-	12,5	x	männlich
125	110	-	6	7	104	85	-	6	8	20,2	29,4	-	-	-	x	weiblich
217	157	3	24	10	224	155	4	31	12	- 3,1	1,3	x	-	22,6	- 16,7	35 - 45
92	59	3	12	3	102	54	4	20	7	- 9,8	9,3	x	-	40,0	-	männlich
125	98	-	12	7	122	101	-	11	5	2,5	- 3,0	-	9,1	-	x	weiblich
247	172	6	35	14	243	150	5	54	12	1,6	14,7	x	-	35,2	16,7	45 - 55
120	70	6	16	10	112	59	4	27	5	7,1	18,6	x	-	40,7	-	männlich
127	102	-	19	4	131	91	1	27	7	- 3,1	12,1	x	-	29,6	-	weiblich
125	71	1	32	6	126	74	2	28	8	- 0,8	- 4,1	x	14,3	-	x	55 - 65
67	30	1	17	4	56	32	2	11	4	19,6	- 6,3	x	54,5	-	-	männlich
58	41	-	15	2	70	42	-	17	4	- 17,1	- 2,4	-	-	11,8	x	weiblich
137	58	-	59	17	171	90	1	50	19	- 19,9	- 35,6	x	18,0	-	- 10,5	65 u. mehr
58	24	-	25	8	77	35	1	25	10	- 24,7	- 31,4	x	-	-	-	männlich
79	34	-	34	9	94	55	-	25	9	- 16,0	- 38,2	-	36,0	-	-	weiblich
1 449	956	25	245	116	1 505	960	43	275	102	- 3,7	- 0,4	- 41,9	- 10,9	-	13,7	Zusammen
703	410	25	131	54	729	403	36	153	50	- 3,6	1,7	- 30,6	- 14,4	-	8,0	männlich
746	546	-	114	62	776	557	7	122	52	- 3,9	- 2,0	x	- 6,6	-	19,2	weiblich
-	-	-	-	-	4	-	-	3	1	x	-	-	x	-	-	o. Angabe
1 449	956	25	245	116	1 509	960	43	278	103	- 4,0	- 0,4	- 41,9	- 11,9	-	12,6	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	März 2009					März 2008					Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
	Verunglückte insgesamt														
unter 15	65	21	-	19	23	40	17	-	15	5	62,5	23,5	-	26,7	x
männlich	34	10	-	12	12	24	10	-	9	5	41,7	-	-	x	x
weiblich	31	11	-	7	11	16	7	-	6	-	93,8	x	-	x	x
15 - 18	29	7	2	14	1	42	13	8	10	4	- 31,0	x	x	40,0	x
männlich	17	3	2	9	-	28	6	8	6	3	- 39,3	x	x	x	x
weiblich	12	4	-	5	1	14	7	-	4	1	- 14,3	x	-	x	-
18 - 21	88	66	5	9	4	113	87	6	11	5	- 22,1	- 24,1	x	x	x
männlich	49	36	5	3	2	62	47	4	6	3	- 21,0	- 23,4	x	x	x
weiblich	39	30	-	6	2	51	40	2	5	2	- 23,5	- 25,0	x	x	-
21 - 25	68	49	1	7	8	88	74	3	6	1	- 22,7	- 33,8	x	x	x
männlich	44	31	1	4	5	49	36	3	5	1	- 10,2	- 13,9	x	x	x
weiblich	24	18	-	3	3	39	38	-	1	-	- 38,5	- 52,6	-	x	x
25 - 35	101	65	11	10	5	115	82	10	9	4	- 12,2	- 20,7	10,0	x	x
männlich	52	27	10	7	1	70	45	10	7	2	- 25,7	- 40,0	-	-	x
weiblich	49	38	1	3	4	45	37	-	2	2	8,9	2,7	x	x	x
35 - 45	92	64	4	12	5	108	77	3	12	5	- 14,8	- 16,9	x	-	-
männlich	43	25	4	7	1	54	30	3	8	3	- 20,4	- 16,7	x	x	x
weiblich	49	39	-	5	4	54	47	-	4	2	- 9,3	- 17,0	-	x	x
45 - 55	118	60	8	22	9	112	69	5	18	8	5,4	- 13,0	x	22,2	x
männlich	62	20	8	10	6	59	32	4	10	4	5,1	- 37,5	x	-	x
weiblich	56	40	-	12	3	53	37	1	8	4	5,7	8,1	x	x	x
55 - 65	72	34	3	20	5	59	37	2	12	1	22,0	- 8,1	x	66,7	x
männlich	47	18	3	13	3	30	19	2	4	-	56,7	- 5,3	x	x	x
weiblich	25	16	-	7	2	29	18	-	8	1	- 13,8	- 11,1	-	x	x
65 u. mehr	96	39	-	41	13	91	49	-	25	13	5,5	- 20,4	-	64,0	-
männlich	36	18	-	15	2	38	14	-	13	7	- 5,3	28,6	-	15,4	x
weiblich	60	21	-	26	11	53	35	-	12	6	13,2	- 40,0	-	x	x
Zusammen	729	405	34	154	73	768	505	37	118	46	- 5,1	- 19,8	- 8,1	30,5	58,7
männlich	384	188	33	80	32	414	239	34	68	28	- 7,2	- 21,3	- 2,9	17,6	14,3
weiblich	345	217	1	74	41	354	266	3	50	18	- 2,5	- 18,4	x	48,0	x
o. Angabe	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	x	-	-	x	x
Insgesamt	729	405	34	154	73	770	505	37	119	47	- 5,3	- 19,8	- 8,1	29,4	55,3

Januar – März 2009					Januar – März 2008				Zu - bzw. Abnahme (-) 2009 gegenüber 2008					Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht
darunter					darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder	Fuß- gänger		
Fahrer u. Mitfahrer von				Fuß- gänger	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger							
Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern								
Anzahl										%					

Verunglückte insgesamt

141	61	-	32	46	109	48	-	32	26	29,4	27,1	-	-	76,9	unter 15
72	28	-	22	22	50	19	-	18	13	44,0	47,4	-	22,2	69,2	männlich
69	33	-	10	24	59	29	-	14	13	16,9	13,8	-	28,6	84,6	weiblich
64	17	5	25	8	98	24	15	32	10	- 34,7	- 29,2	x	- 21,9	x	15 - 18
32	7	5	15	-	59	7	14	21	5	- 45,8	-	x	- 28,6	x	männlich
32	10	-	10	8	39	17	1	11	5	- 17,9	- 41,2	x	- 9,1	x	weiblich
238	189	9	14	13	243	178	14	26	11	- 2,1	6,2	x	- 46,2	18,2	18 - 21
123	93	9	6	4	137	100	10	12	5	- 10,2	- 7,0	x	x	x	männlich
115	96	-	8	9	106	78	4	14	6	8,5	23,1	x	x	x	weiblich
209	167	1	19	10	245	202	7	23	6	- 14,7	- 17,3	x	- 17,4	x	21 - 25
122	94	1	12	7	135	104	6	15	4	- 9,6	- 9,6	x	- 20,0	x	männlich
87	73	-	7	3	110	98	1	8	2	- 20,9	- 25,5	x	x	x	weiblich
304	229	11	22	12	314	221	14	28	17	- 3,2	3,6	- 21,4	- 21,4	- 29,4	25 - 35
160	102	10	16	5	195	122	14	22	8	- 17,9	- 16,4	- 28,6	- 27,3	x	männlich
144	127	1	6	7	119	99	-	6	9	21,0	28,3	x	-	x	weiblich
276	201	5	29	11	291	201	8	36	16	- 5,2	-	x	- 19,4	- 31,3	35 - 45
130	83	5	16	4	146	81	8	24	9	- 11,0	2,5	x	- 33,3	x	männlich
146	118	-	13	7	145	120	-	12	7	0,7	- 1,7	-	8,3	-	weiblich
317	203	11	52	19	328	194	6	68	23	- 3,4	4,6	x	- 23,5	- 17,4	45 - 55
163	86	11	25	12	164	83	5	34	12	- 0,6	3,6	x	- 26,5	-	männlich
154	117	-	27	7	164	111	1	34	11	- 6,1	5,4	x	- 20,6	x	weiblich
172	92	3	41	12	169	101	3	35	12	1,8	- 8,9	-	17,1	-	55 - 65
96	42	3	21	6	80	46	3	13	7	20,0	- 8,7	-	61,5	x	männlich
76	50	-	20	6	89	55	-	22	5	- 14,6	- 9,1	-	- 9,1	x	weiblich
228	104	-	84	35	260	137	1	69	40	- 12,3	- 24,1	x	21,7	- 12,5	65 u. mehr
92	49	-	32	9	119	55	1	34	21	- 22,7	- 10,9	x	- 5,9	x	männlich
136	55	-	52	26	141	82	-	35	19	- 3,5	- 32,9	-	48,6	36,8	weiblich
1 949	1 263	45	318	166	2 057	1 306	68	349	161	- 5,3	- 3,3	- 33,8	- 8,9	3,1	Zusammen
990	584	44	165	69	1 085	617	61	193	84	- 8,8	- 5,3	- 27,9	- 14,5	- 17,9	männlich
959	679	1	153	97	972	689	7	156	77	- 1,3	- 1,5	x	- 1,9	26,0	weiblich
1	-	-	1	-	5	-	-	4	1	x	-	-	x	x	o. Angabe
1 950	1 263	45	319	166	2 062	1 306	68	353	162	- 5,4	- 3,3	- 33,8	- 9,6	2,5	Insgesamt

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1991 bis 2009

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²					
1991	60 593	12 230	48 363	6 122	–	42 241	17 255	931	16 324	7 497
1992	82 446	14 647	67 799	10 541	–	57 258	20 235	876	19 359	8 743
1993	91 227	14 823	76 404	13 272	–	63 132	20 076	808	19 268	8 460
1994	95 863	15 827	80 036	14 020	–	66 016	21 309	802	20 507	8 436
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2008 Januar	6 166	551	5 615	304	40	5 271	663	15	648	162
Februar	5 626	483	5 143	170	41	4 932	629	16	613	139
März	6 538	598	5 940	272	41	5 627	770	18	752	203
April	6 667	682	5 985	174	39	5 772	860	18	842	173
Mai	7 249	919	6 330	175	68	6 087	1 147	20	1 127	268
Juni	6 731	912	5 819	199	47	5 573	1 107	25	1 082	259
Juli	6 770	902	5 868	195	41	5 632	1 130	18	1 112	269
August	6 395	787	5 608	183	50	5 375	1 040	25	1 015	263
September	6 686	824	5 862	165	41	5 656	1 024	16	1 008	250
Oktober	7 601	796	6 805	234	41	6 530	979	16	963	206
November	7 587	647	6 940	287	38	6 615	803	12	791	170
Dezember	7 239	589	6 650	250	52	6 348	739	23	716	172
2009 Januar	7 664	565	7 099	416	31	6 652	712	14	698	173
Februar	5 665	402	5 263	250	26	4 987	509	9	500	119
März	5 960	583	5 377	176	38	5 163	729	18	711	168
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 39-479
Fax 030 9028 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin
H 11 – m
- Straßenverkehrsunfälle Berlin + Brandenburg jährlich
H 12 – j

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 5+6 2007

- Kinderunfälle im Straßenverkehr im Land Brandenburg 2006

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 5 2008

- Verkehrsunfallgeschehen 2007 in den Ländern Berlin und Brandenburg